

Gemeinde
Morschach


Morschach

Infoblatt

Nr. 1/2016



Informationsblatt der
Gemeinde Morschach

Ausgabe März 2016

KANTONSRAATSWAHLEN VOM 20. MÄRZ 2016

Am 20. März 2016 finden die Kantonsratswahlen statt. Die Gemeinde Morschach hat Anspruch auf einen Sitz. Auf der Gemeindeverwaltung Morschach sind drei Wahlvorschläge eingegangen.

Für die kommenden Kantonsratswahlen vom 20. März 2016 sind innert Frist in der Gemeinde Morschach folgende drei Wahlvorschläge eingegangen:

Liste 2: SVP

Hans Kretz, 1961, Bauunternehmer, Axensteinstrasse 3, Morschach

Liste 3: CVP

Bruno Steiner-Reichmuth, 1961, Landwirt und Werkmeister, Lüntigen 1, Morschach

Liste 4: SP, Grüne und Unabhängige

Diana de Feminis, 1970, Geschäftsleiterin, Riemenstaldenstrasse 14, Morschach

Die Kantonsratswahlen erfolgen nach dem neuen Wahlsystem „Kantonsproporz mit Sitzgarantie“ (doppelter Pukelsheim). Jeder Gemeinde werden die Anzahl Kantonsratssitze zugeteilt, die ihrer Bevölkerungszahl entspricht. Jede Gemeinde hat mindestens einen Sitz und bildet einen Wahlkreis. Beim Kantonsproporz handelt es sich um ein Verhältniswahlverfahren, wobei die Sitzverteilung in drei Stufen erfolgt:

- Kantonale Oberzuteilung auf die Parteien: Jede Partei erhält so viele Mandate, wie es ihrem Wähleranteil entspricht.
- Untertzuteilung auf die Listen in den Gemeinden: Die kantonalen Parteisitze werden auf die Listen und Gemeinde so aufgeteilt, dass einerseits jede Gemeinde ihre Sitze erhält und andererseits (gesamtkantonal) die Zahl der jeder Partei zustehenden Sitze eingehalten wird (doppelte Proporzionalität)
- Verteilung der Sitze innerhalb der Listen in der Reihenfolge der erzielten Stimmen.

Die Wahlergebnisse werden am Wahltag unter www.morschach.ch publiziert.

STEUERERKLÄRUNG 2015 – WICHTIGE HINWEISE

Die Steuererklärung 2015 wurde in den vergangenen Wochen durch die kantonale Steuerverwaltung verschickt. Sie muss bis am 31. März 2016 bei der Gemeindeverwaltung Morschach vollständig ausgefüllt und unterschrieben eingereicht werden.

Sowohl die kantonalen Steuern als auch die direkte Bundessteuer werden zentral durch die kantonale Steuerverwaltung veranlagt. Die Rechnungsstellung und das Inkasso der kantonalen Steuern erfolgt durch die Gemeindeverwaltung Morschach. Die direkte Bundessteuer wird durch die kantonale Finanzverwaltung in Rechnung gestellt.

STEUERERKLÄRUNGS-CD

Bisher konnten CD's mit der Steuerklärungssoftware bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Da die-

ses Angebot immer weniger genutzt wurde, stellt der Kanton ab diesem Jahr keine CD's mehr zur Verfügung. Alternativ kann die Steuerklärungs-Software eTax.schwyz schnell und bequem über die Homepage des Kantons (www.sz.ch) heruntergeladen werden.

EINREICHEFRIST & FRISTERSTRECKUNGEN

Die Steuererklärung 2015 muss bis am 31. März 2016 bei der Gemeindeverwaltung Morschach eingereicht werden. Fristerstreckungsgesuche sind schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder via Homepage (www.morschach.ch) an das Steueramt Morschach einzureichen.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Gemeinkassierin Sandra Kenel (Tel: 041 825 13 33) gerne zur Verfügung. Bei Fragen zur Steuerveranlagung wenden Sie sich bitte direkt an den/die zuständige/n Sachbearbeiter/in bei der kantonalen Steuerverwaltung.

ZUSTÄNDIGKEIT WESPENBEKÄMPFUNG

Sobald es wärmer wird, schwirren wieder die Wespen durch die Luft. Im Siedlungsgebiet sorgen Wespennester immer wieder zu Problemen und müssen deshalb entfernt werden.

Bisher haben in der Gemeinde Morschach die Feuerwehren Morschach und Stoos die Bekämpfung von Wespen und die Entfernung von Wespennestern durchgeführt. Diese Arbeiten gehören jedoch nicht in den Aufgabenbereich der Feuerwehr.

Ab diesem Jahr werden die Feuerwehren Morschach und Stoos keine Einsätze zur Wespenbekämpfung mehr durchführen. Bei Problemen mit Wespen wenden Sie sich bitte zukünftig an einem Kammerjäger.



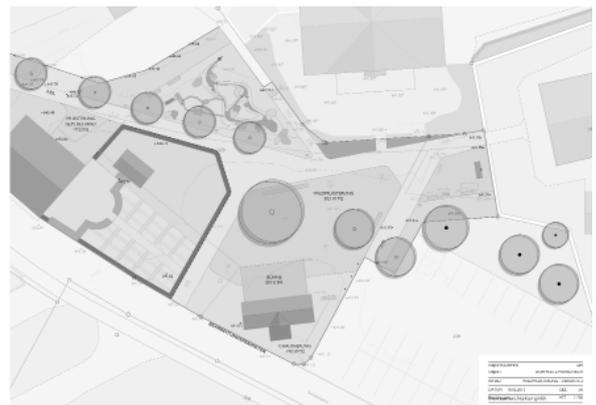
DORFPLATZ



MIT DEN BAUARBEITEN FÜR DEN NEUEN DORFPLATZ KONNTE BEREITS BEGONNEN WERDEN.

Mit der Realisierung des Dorfplatzes konnte auf Grund der guten Witterung bereits Ende Februar gestartet werden. Die Bauarbeiten dauern bis ca. Ende April / Anfangs Mai 2016. Anschliessend steht der Dorfplatz für Jung und Alt, für Gäste und Einheimische zur Verfügung.

Nach der Ausschreibung der Arbeiten konnten Mitte Februar 2016 die Tiefbau- und die Gärtnerarbeiten vergeben werden. Anschliessend wurde die Ausführungsdetails besprochen und von allen Projektbeteiligten festgelegt. Der Baustart erfolgte auf Grund der guten Witterung bereits am 23. Februar 2016. Je nach Witterung werden die Bauarbeiten Ende April / Anfangs Mai 2016 abgeschlossen sein. Anschliessend wird der Platz mit einer Einweihungsfeier den Besuchern übergeben. Die Bauherrschaft, Morschach-Stoos Tourismus, und sämtliche am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Arbeiten termingerecht und unter grösstmöglicher Rücksichtnahme auf alle Betroffenen durchzuführen. Die Bauherrschaft dankt allen Anwohnern und Benützern für ihr Verständnis.



ANSICHT DES GEPLANTEN DORFPLATZES

Die Vereine von Morschach-Stoos werden demnächst über das Reservationsvorgehen des neuen Dorfplatzes informiert. Dazu sind analog der Mehrzweckhalle Reservationsvorlagen und Richtlinien für die Vermietung ausgearbeitet worden.

FEUERLÖSCHER SERVICE

Am Freitag, 8. April 2016 wird wiederum ein Feuerlöscher Service-Tag angeboten. Die Feuerlöscher können von 8.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrlokal Morschach angeliefert werden.

Die Einwohnerinnen und Einwohner vom Stoos können ihren Feuerlöscher bei der Bergstation LMS bis 9.00 Uhr aufgeben. Diese sind mit Adresse und Telefonnummer zu kennzeichnen. Die Feuerlöscher werden nach Mor-

schach gebracht und bei der Talstation abgeholt. Ab 17.30 Uhr können die Feuerlöscher bei der Bergstation wieder abgeholt werden.

Ein Flugblatt mit weiteren Informationen wird vor dem Anlass in alle Haushalte verschickt. Für detaillierte Auskünfte und Fragen steht ihnen Gemeinderat Martin Betschart unter Tel: 079 582 02 30 gerne zu Verfügung.

NEUER VIZEKOMMANDANT FEUERWEHR MORSCHACH

Ruedi Betschart (Jg.1985) ist seit dem 1. Januar 2016 neuer Vizekommandant der Feuerwehr Morschach.

Ruedi Betschart trat im Jahr 2005 der Feuerwehr Morschach bei. In all den Jahren besuchte er die verschiedenen Kurse zum Korporal (2010), Wachmeister (2012), Leutnant (2013) und Oberleutnant (2014). Ruedi Betschart löst Daniel Betschart als Vizekommandant der Feuerwehr Morschach ab. Wir wünschen Ruedi Betschart viel Erfolg im neuen Amt.

Daniel Betschart amtierte 14 Jahre als Kommandant und zuletzt als Vizekommandant. Wir danken Daniel Betschart recht herzlich für seine geleistete Arbeit in der Feuerwehr Morschach und hoffen er bleibt uns noch einige Jahre als Offizier erhalten, damit er sein Wissen und Können weitergeben kann. Wir wünschen Ruedi Betschart und Daniel Betschart weiterhin gute Kameradschaft. „Gott zu Ehr dem nächsten zur Wehr“

SANIERUNG AXENSTEINSTRASSE -WIEDERAUFNAHME BAUARBEITEN



AXENSTEINSTRASSE IM BEREICH SCHULHAUS

Die Gemeinde Morschach nimmt in den nächsten Tagen die Sanierungs- und Ausbauarbeiten der Axensteinstrasse wieder auf. Hierbei wird in einer letzten Etappe das Teilstück zwischen Schulhaus und Axensteinstrasse 9 in Angriff genommen.

Die bisher ausgeführten Sanierungsarbeiten sind soweit fortgeschritten, dass nach der Winterpause mit dem letzten Sanierungsabschnitt zwischen Schulhaus und Axensteinstrasse 9 begonnen werden kann.

Die Bauarbeiten werden in der Woche vom 14. März gestartet und werden bis spätesten Anfang der Sommerferien 2016 abgeschlossen sein. Während den Bau- und Sanierungsarbeiten ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Informationen über die Baustelle erhalten Sie unter www.morschach.ch oder per Anschlag auf der Baustelle.

Die Bauherrschaft und sämtliche am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Arbeiten termingerecht und unter grösstmöglicher Rücksichtnahme auf alle Betroffenen durchzuführen. Die Gemeinde Morschach dankt allen Verkehrsteilnehmern und Anstössern für ihr Verständnis. Für Auskünfte stehen die folgenden Personen zur Verfügung:

Bauleitung: Edy Toscano AG,
Bauleitung Joel Lussi,
Tel.: 041 825 40 50

Unternehmung: Schelbert AG,
Bauführer Urs Schmidig,
Tel.: 079 486 86 29

Bauherrschaft: Gemeinde Morschach,
Baupräsident Pius Deck,
Tel.: 079 755 58 43

BERGSCHULE STOOS – MIT KOPF, HERZ UND HAND LERNEN

Die Bergschule Stoos wurde 1941 ins Leben gerufen. 1955 konnte das jetzige Schulhaus eingeweiht werden. Seither durften viele Kinder auf dem Stoos zur Schule gehen. Am meisten Schüler hatte es anfangs der 70er Jahre mit bis zu 39 Kindern.

GESCHICHTE DER SCHULE

Das Bergdorf Stoos ist mit dem Bau der ersten Gasthäuser 1850 langsam entstanden. Anfang 1900 hatte es noch keine ganzjährigen Bewohner auf dem Stoos. Mit dem Bau der alten Stoosbahn 1933, weiteren Hotels und den Skiliften Fronalpstock und Klingenstock wurde der Stoos belebt und viele Arbeitsplätze geschaffen.

Die Heimwesen vom unteren und hinteren Stoos sind aber schon länger ganzjährig bewohnt und gehören teilweise zur Gemeinde Muotathal. Der Wunsch nach einer eigenen Schule im Dorf wurde immer grösser.



SCHULHAUS STOOS

Nach einjähriger Vorbereitungszeit konnte am 8. Januar 1941 der Schulbetrieb im ehemaligen Kurhaus mit 12 Schülern aufgenommen werden. Alle Kosten wurden von den Stööslern und Gönnern getragen. Ab Juni 1949 übernahm die Gemeinde Morschach die Kosten für den Schulbetrieb und es wurde eine öffentliche, obligatorische Schule. Im Oktober 1955 konnte das jetzige Schulhaus eingeweiht werden. Das benötigte Bauland wurde der Gemeinde geschenkt und rund 1/6 der Baukosten berappten die Stöösler und Gönner der Bergschule. Von da an wurden alle sechs Klassen im neuen Schulhaus unterrichtet, 1.-3. Klasse am Nachmittag und 4.-6. Klasse am Vormittag. 1993 wurde auf Ganztageschule umgestellt und die 4 ½ Tage - Woche eingeführt. Am meisten Schüler wurden anfangs der 70er Jahren unterrichtet, da waren es insgesamt 39 Kinder.



SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IM SCHULZIMMER

In diesem Schuljahr sind es noch 12 Schülerinnen und Schüler und leider nimmt die Anzahl in den nächsten Jahren noch mehr ab. Ein Sprichwort sagt „Ohne Schule stirbt ein Dorf“. Da wir aber überzeugt sind, dass die Schülerzahl in Zukunft wieder zunehmen wird, ist es uns ein grosses Anliegen, die Stoos-Schule zu erhalten. Mit dem Bau vom „Caschu-Alp“ und der „Stooshütte“ sind schon zwei Betriebe neu eröffnet worden. Der Bau der neuen Stoosbahn ist auch auf gutem Wege und die Planungsarbeiten für die „Stoos Lodge“ laufen auf Hochtouren. All diese Projekte werden den Stoos neu beleben und auch Arbeitsplätze schaffen.



DER PAUSENPLATZ NEBEN DEM SCHULHAUS MIT EINMALIGER KULISSE

Damit wir die kommenden Jahre gut überbrücken können, möchten wir die Bergschule aufrüsten als Schule mit Tagesstruktur und so auch unsere Türe öffnen für Familien von Morschach, die eine Tagesstruktur wünschen. Zurzeit machen wir Abklärungen, wie wir dieses Angebot attraktiv und finanziell tragbar gestalten können.

BERGSCHULE STOOS – MIT KOPF, HERZ UND HAND LERNEN



SKIRENNEN DER SCHULE STOOS

Der Unterricht ist altersgemischt, klein, elternnah, persönlich und individuell. Der Sportunterricht im Winter findet auf den Pisten unseres schönen Skigebietes statt, im Sommer in der Natur, in der Fronalhalle oder im Hallenbad des Seminar- und Wellnesshotels Stoos. In

den vergangenen Jahren haben alle Stooschüler und -schülerinnen den Übertritt in die Oberstufen im Tal problemlos gemeistert. Wir sind überzeugt, dass wir auch Ihrem Kind ein tolles Schulerlebnis in der guten Bergluft bieten können.

Sind Sie neugierig geworden?

Weitere Infos finden Sie auch auf www.morschach.ch unter der Rubrik Bildung oder schreiben Sie uns unverbindlich eine Mail an bergschulestoos@bluewin.ch.

Die Elterngruppe, die sich für den Erhalt der Bergschule Stoos einsetzt : Vreni Langenegger, Judith Maissen, Ruth Imhof, Marianne Pfyl und Theo Rüegg

DORFENTWICKLUNG

Die verschiedenen öffentlichen Orientierungen von Ende Januar 2016 sowie die zweite Sitzung mit der Begleitgruppe haben der zuständigen Arbeitsgruppe sowie dem Gemeinderat diverse wertvolle Inputs gegeben. Zurzeit wird intensiv an der Machbarkeitsstudie gearbeitet.

Die Orientierungsversammlung für die Nachbarschaft sowie die öffentliche Orientierung der Bevölkerung am 27. Januar 2016 sind erfolgt. Weiter hat eine zweite Sitzung mit der Begleitgruppe stattgefunden. Diese Anlässe haben dem Gemeinderat die Bestätigung gegeben, dass das Thema weiterverfolgt werden muss. Die vielen Rückmeldungen helfen nun der Arbeitsgruppe und dem Gemeinderat das Projekt weiter zu justieren. Mittlerweile ist die Machbarkeitsstudie in Arbeit. Ziel der Machbarkeitsstudie ist es die einzelnen Baufelder dahingehend zu prüfen, ob und welche Nutzungen möglich sind. Die Machbarkeitsstudie soll bis Ende März 2016 abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat inzwischen entschieden, das Sachgeschäft noch nicht an der Gemeindeversammlung vom 13. April 2016 vorzubringen. Die Überprüfung von weiteren vielversprechenden Varianten beansprucht noch etwas Zeit.

Nachfolgend orientieren wir Sie gerne über die drei Varianten, welche zurzeit überprüft werden.

PROJEKTIDEE, VARIANTE BESTAND

- An- und Umbau best. Schulhaus
- Bau von Wohnungen, Dienstleistungen auf dem Gemeindeparkplatz



PROJEKTIDEE, VARIANTE ZUKUNFT A

Projektidee: Das bestehenden Schulhausareal wird für Mietwohnungen zur Verfügung gestellt. Im Bereich Eichbüel (Gwerbezone / Mattli) wird ein neues Schulhaus mit Mehrzweckhalle gebaut.



PROJEKTIDEE, VARIANTE ZUKUNFT B

Diese Idee ist von Begleitgruppe eingebracht worden. Die Machbarkeit wird zurzeit geprüft. Neubau Schulhaus auf Gemeindeparkplatz und Bau von Wohnungen, Dienstleistungen beim Standort bestehendes Schulhaus.



ERSCHLIESSUNG STOOS - TUNNELAUSBRUCH IM WINTER

Die Wintermonate auf der Baustelle der neuen Standseilbahn Schwyz-Stoos werden genutzt, um die Ausbrucharbeiten in den Tunnels voranzutreiben. Wenn alles nach Plan verläuft, wird der zweite Tunnel Ende März 2016 fertiggestellt und anschliessend der Ausbruch beim untersten Tunnel in Angriff genommen.

Der milde Winter ist für Wintersportler ärgerlich. Den Tunnelarbeitern, welche sich mit Hilfe des bergmännischen Sprengvortriebs durch den Fels zwischen Stoos und Schlattli graben, kommen die warmen Temperaturen entgegen. Sie können ohne besonders kalte und widrige Verhältnisse im Drei-Schichtbetrieb am mittleren der drei Tunnels arbeiten. Er wird bei Fertigstellung 93m lang, 4.4m breit und 6.6m hoch sein. Sobald der Ausbruch des mittleren Tunnels abgeschlossen ist, wird das offene Zwischenstück fertig erstellt. Anschliessend werden die Arbeiten am ca. 260m langen untersten Tunnel gestartet.



DIE TUNNELVORTRIEBSMASCHINE GRÄBT SICH ANFANG 2016 IN DEN MITTLEREN TUNNEL.

FOTOQUELLE: IMPLERIA / BERND SCHUMACHER



DIE ARBEITEN IM STEILEN GELÄNDE DES MITTLEREN TUNNELS SIND SEHR ANSPRUCHSVOLL. AUS DIESEM GRUND MÜSSEN ALLE ARBEITER IMMER GESICHERT SEIN.

FOTOQUELLE: IMPLERIA / BERND SCHUMACHER

Beim mittleren und beim unteren Tunnel wird der herausgesprengte Fels durch ein vorgebohrtes Loch in die Tiefe abgeführt. Diese vorgebohrten Schutterungslöcher weisen einen Durchmesser von 180cm respektive 140cm aus und ermöglichen ein schnelleres Vorrücken als beim obersten Tunnel, wo alles Material rückwärts aus dem Tunnel transportiert werden musste.

ANTRIEB IST MONTIERT

Garaventa hat die letzten Wochen im alten Jahr genutzt, um den Antrieb in der Bergstation und die Seilumlenkung in der Talstation zu montieren. Diese Arbeiten sind weitestgehend abgeschlossen.



ANTRIEB IN DER NEUEN BERGSTATION.

ANSCHLUSSARBEITEN

Sobald die Tunnels ausgebrochen sind, werden erst die Fahrbahnelemente und Schienen sowie anschliessend das Seil und die Bahnwagen montiert. Parallel zu den Arbeiten an der Bahn wird vom Kanton die Hauptstrasse im Schlattli verschoben. Dies ermöglicht uns, den Bau des Parkhauses in Angriff zu nehmen.



DIE GEBÄUDEHÜLLEN DER TAL- UND DER BERGSTATION SIND WEITGEHEND FERTIGGESTELLT.

TEILREVISION NUTZUNGSPLANUNG MORSCHACH

Der Gemeinderat hat die Teilrevision der Nutzungsplanung über das gesamte Gemeindegebiet in Angriff genommen und einen Entwurf erarbeitet. An der Orientierungsversammlung vom 30. März 2016 werden die Änderungen der Bevölkerung vorgestellt.

Die rechtskräftige Nutzungsplanung der Gemeinde Morschach wurde 1998 genehmigt und ist seither in Kraft. Die Nutzungsplanungen sind auf einem Planungshorizont von 10 – 15 Jahren ausgelegt. Nach 15 Jahren sind die Grundlagen zu überprüfen und falls notwendig anzupassen.

Der Gemeinderat Morschach hat die Planungsinstrumente der Nutzungsplanung über das gesamte Gemeindegebiet überarbeitet und legt den Entwurf einer Teilrevision zur Diskussion bzw. Mitwirkung vor.

Mit der Teilrevision der Nutzungsplanung 2016 sind Anpassungen vorgenommen worden, die aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen erforderlich sind, insbesondere die Festsetzung der Gefahrenzonen und

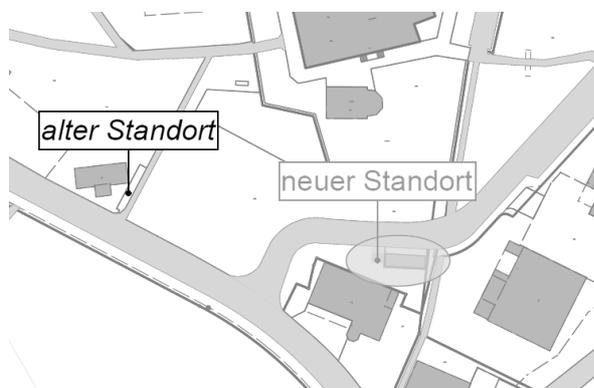
die Festlegung von Gewässerraumzonen entlang von Fließgewässern. Zudem erfolgen einzelne Umzonungen und Präzisierungen von Bauzonen. Die Schutzzonen und Schutzobjekte sind eingehend geprüft worden und der Schutzzonenplan sowie die Schutzverordnung sind bereinigt worden.

Anlässlich einer Orientierungsveranstaltung vom Mittwoch, 30. März 2016, 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Morschach, wird der Entwurf der Bevölkerung vorgestellt. Die zuständigen Behördenmitglieder erläutern den Werdegang, die Überlegungen und die Resultate der revidierten Nutzungsplanung.

Ab Freitag 1. April 2016 läuft das Mitwirkungsverfahren. Die Unterlagen können während den üblichen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung Morschach eingesehen werden. Die Auflage dauert vom 1. April bis 2. Mai 2016. Schriftliche Stellungnahmen sind bis spätestens 2. Mai 2016 an den Gemeinderat Morschach, Schulstrasse 6, 6443 Morschach, mit dem Vermerk «Nutzungsplanung» zu senden.

VERSETZUNG KEHRICHTHÄUSCHEN KIRCHENPARKPLATZ

Mit der Erstellung des Dorfplatzes müssen die bestehenden Kehrichthäuschen beim Spritzenhaus weichen. Ein Häuschen bleibt im Gebiet Kirchenparkplatz erhalten. Dieses wird nun Mitte März 2016 versetzt und neu neben dem Velounterstand platziert.



Die bestehenden Kehrichthäuschen beim Kirchenparkplatz werden versetzt. Ein Häuschen mit zwei 800 Liter-Container wird beim bestehenden Velounterstand platziert (siehe Planausschnitt links). Die restlichen Container werden in der Entsorgungsstelle beim Werkhof integriert und später beim geplanten Neubau der Sammelstelle durch Halbunterflurcontainer ersetzt. Für die Versetzung des Kehrichthäuschens neben den Velounterstand sind keine Geländeanpassungen notwendig. Auch der bestehende Strassenkandelaber kann erhalten werden. Das Splittdepot für den Friedhof wird in Richtung Friedhof versetzt.

Die drei übrigen Kehrichthäuschen werden beim Werkhof Morschach an interessierte Einwohnerinnen und Einwohner gratis abgegeben. Bei Interesse können Sie Werkmeister Bruno Steiner unter Tel: 079 420 76 94 kontaktieren.

VOLKSABSTIMMUNGSERGEBNISSE DER GEMEINDE MORSCHACH VOM 28. FEBRUAR 2016

An der Volksabstimmung vom 28. Februar 2016 wurde nebst den Vorlagen des Bundes, des Kantons und des Bezirks auch über drei kommunale Geschäfte abgestimmt. Alle drei kommunalen Vorlagen wurden angenommen. Die Stimmbeteiligung lag zwischen 68.8 und 72.7%.

Der Gemeinderat Morschach zeigt sich sehr erfreut, dass alle drei kommunalen Vorlagen, namentlich der Verpflichtungskredit für die Entsorgungsstelle Morschach, die Nutzungsplanungsrevision „Wintersportzone Stoos“ und die revidierten Statuten des Abwasserverbandes Schwyz, durch das Stimmvolk angenommen wurden.

ENTSORGUNGSSTELLE MORSCHACH

Die Zustimmung zum Verpflichtungskredit von Fr. 440'000.00 für Erweiterung der Entsorgungsstelle Morschach ermöglicht es, den mittel- bis langfristigen Bedürfnissen in der Abfallentsorgung gerecht zu werden. Die Sammelstelle wird an Kapazität und Übersicht gewinnen und steigert die Benutzerfreundlichkeit. Sie bietet mehr Platz und einen guten Schutz vor Witterungseinflüssen. Zudem bringt sie der Werkgruppe eine Arbeitsentlastung. Vorlage mit 60.6% der Stimmen angenommen

WINTERSPORTZONE STOOS

Durch die Zustimmung zur Teilrevision der „Wintersportzone Stoos“ kann der Zonenplan an die geänderten Bedürfnisse des Wintersports, hervorgerufen durch den Neubau der Stoosbahn, angepasst werden.

Die neue Bergstation wird künftig für den ganzen Wintersport den zentralen Ausgangsort bilden. Es ist deshalb wichtig, dass der Wintersportler dort möglichst schnell auf sein Sportgerät (Skis, Schlitten, Snowboard etc.) umsteigen kann, um mit diesem einfach und bequem ins Skigebiet oder zu anderen wichtigen touristischen Einrichtungen zu gelangen. Hierfür braucht es Transportanlagen und durchgehend präparierte Pisten. Zu diesem Zweck können nun die vorhandenen Wintersportzonen ausgedehnt werden. Von besseren und einfacheren Verbindungswegen profitiert nicht nur der Gast, sondern schlussendlich auch das Gewerbe und die Einwohnerschaft von Morschach-Stoos.

Vorlage mit 62.8% der Stimmen angenommen

Statutenrevision Abwasserverband Schwyz

Mit der Statutenrevision können in erster Linie die Mitwirkungsrechte der Stimmberechtigten Partnergemeinden gestärkt werden. Zudem steht im Vordergrund, rasch und kompetent auf den immer komplexer werdenden technischen Betrieb und die dauernden Veränderungen in der Abwasserreinigung reagieren zu können.

Vorlage mit 74.1% der Stimmen angenommen

Die detaillierten Abstimmungsergebnisse und Abstimmungsbroschüre mit den Informationen zu den einzelnen kommunalen Vorlagen sind auf der Homepage der Gemeinde Morschach (www.morschach.ch) ersichtlich.

AUSZUG AUS DEM TERMINKALENDER 2016

WOCHENTAG	DATUM	ANLASS
MÄRZ		
Fr	11.03.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Morschach
Sa	12.03.2016	Schützenjass, Schützengesellschaft Morschach (MZH Morschach)
So	13.03.2016	Gottesdienst & Suppentag, Mattli Antoniushaus, Morschach
Di	15.03.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Morschach
Fr	18.03.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Morschach
Sa	19.03.2016	Jahreskonzert Musikgesellschaft Morschach (MZH Morschach)
So	20.03.2016	Veteranenempfang Musikgesellschaft Morschach
So	20.03.2016	Kantonsrats- und Regierungsratswahlen
Fr	25.03.2016	Clubrennen Skiclub Stoos, Klingenstock Stoos
Sa	26.03.2016	Firnschneefest, Stoos
Mo	28.03.2016	1. Obligatorisches Schiessen, Schützenhaus Sisikon
Di	29.03.2016	Kaderübung Feuerwehr Stoos
APRIL		
Fr	01.04.2016	Kaderübung Feuerwehr Stoos
Sa	02.04.2016	Jungbuurä-Chilbi (MZH Morschach)
So	03.04.2016	Weisser Sonntag (MZH)
Di	05.04.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Stoos
Mi	06.04.2016	Infoanlass Pro Senectute (MZH Morschach)
Fr	08.04.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Stoos
Fr	08.04.2016	GV Negerschachergesellschaft Morschach
Sa	09.04.2016	Jungbürgerfeier (MZH Morschach)
Di	12.04.2016	Mannschaftsübung Feuerwehr Stoos
Mi	13.04.2016	Gemeindeversammlung (MZH Morschach)
Fr	15.04.2016	Instrumentenparcours Musikschule Morschach (MZH Morschach)
Sa	16.04.2016	Kadertag Feuerwehr
So	17.04.2016	Koffermarkt (MZH Morschach)
MAI		
So	01.05.2016	Wahlen Bezirks- und Gemeindebehörden, evt. Nachwahl Regierungsrat
Mi	04.05.2016	Bowlingabend, Feuerwehrverein Morschach
Mi	04.05.2016	Genossengemeinde Genossame Morschach-Riemenstalden
Sa/So	07./08.05.2016	Greifler-Fäscht, Lüntigen, Sisikon
Mi	11.05.2016	Atemschutzübung Feuerwehr Morschach
Do - Sa	19.-21.05.2016	Maifest, Swiss Holiday Park, Morschach
So	22.05.2016	Heilungsgottesdienst, Antoniuskapelle, Morschach
Do	26.05.2016	Gottesdienst Fronleichnam (mit Apéro auf dem Schulhausplatz)

Gemeinde Schulstrasse 6
Morschach 6443 Morschach

T 041 825 13 30
F 041 825 13 31

gemeinde@morschach.ch
www.morschach.ch

© 2016